

WOCHEN- BERICHT

30. Juli - 5. August 2018

WOCHENBERICHT - Ein Überblick

- | | | |
|----|-----------------------|--|
| p3 | Wirtschaft | Draghi weicht schwierigen Fragen aus - Arnaud Masset |
| p4 | Wirtschaft | Mexikos Handelsabkommen mit den USA wird Zeit brauchen - Vincent Mivelaz |
| p5 | Themes Trading | Erholung der Erdölpreise |
| | Disclaimer | |

Wirtschaft

Draghi weicht schwierigen Fragen aus

Wie allgemein erwartet, hielt die Europäische Zentralbank die Leitzinsen am Donnerstag unverändert. Die Spitzenrefinanzierungsfazilität und die Einlagefazilität bleiben bei 0,25 % bzw. - 0,40 %. Trotz eines soliden Wirtschaftswachstums hat Mario Draghi seine Meinung nicht geändert, als er erklärte, dass die Eurozone noch immer "erhebliche geldpolitische Anreize" brauche. Es wird erwartet, dass die EZB ihr Anleihekaufprogramm von 2,4 Billionen Euro bis Ende des Jahres beibehalten wird, während die Zinssätze "bis zum Sommer" 2019 unverändert bleiben sollten. Während der Frage-und-Antwort-Sitzung versuchten Journalisten, mehr Klarheit hinsichtlich der Bedeutung von "durch den Sommer" zu schaffen. Draghi rührte sich nicht, da er sich weigerte, eine klarere Frist zu setzen. Es zeigt, dass die EZB ihren Handlungsspielraum behalten will, sollten sich die Dinge nicht wie erwartet entwickeln. Schließlich gab die Zentralbank keine weiteren Informationen über den Reinvestitionsprozess von Bargeld aus ihrem Anleihekaufprogramm. Draghi sagte, die Angelegenheit werde vom EZB-Rat nicht diskutiert.

Der Markt wusste jedoch sehr wohl, dass die EZB keine weiteren Informationen über die Straffung der Geldpolitik liefern wird. Das Hauptthema des Tages war die Verschlechterung der Handelsbeziehungen zwischen den USA und der Europäischen Union. Tatsächlich könnten höhere Zölle durch die USA das Wirtschaftswachstum im Euroraum dämpfen. Draghi weigerte sich erneut zu kommentieren – er bestätigte nur, dass das positive Ergebnis der Juncker-Trump-Diskussion "ein gutes Zeichen" sei – und sagte, dass die EZB die Entwicklung "zur Kenntnis nahm" und dass "es zu früh" sei, "den tatsächlichen Inhalt zu bewerten".

Draghis Zurückhaltung löste eine breite Dollar-Rallye aus. Während der Pressekonferenz fiel der EUR/USD um mehr als 0,70 % auf 1,1640. Selbst die enttäuschenden Wirtschaftsdaten aus den USA – im Juni stiegen die Bestellungen langlebiger Güter um 1 % im Vergleich zu 3 % erwartet, ohne Transport stieg die Zahl um 0,4 % im Vergleich zu 0,5 % erwartet – dies hinderte den Dollar-Index nicht daran, mehr als 0,60 % auf 94,76 zu steigen. Die Veröffentlichung des BIP-Wachstums im zweiten Quartal, das "grandios" sein soll, wird am Freitag das Hauptereignis sein. Ein schwächerer Wert könnte eine Dollarkorrektur auslösen, insbesondere nach der jüngsten Aufwertung des Greenback. Längerfristig werden Handelskriegsdiskussionen der Haupttreiber auf dem Devisenmarkt bleiben. Angesichts der Ungewissheiten im gegenwärtigen Handelskrieg zwischen den USA und China sind die Anleger im Sommer nicht mit dem Handel von Aktienmärkten fertig.

Not done with rangy summer yet



Wirtschaft

Mexikos Handelsabkommen mit den USA braucht Zeit

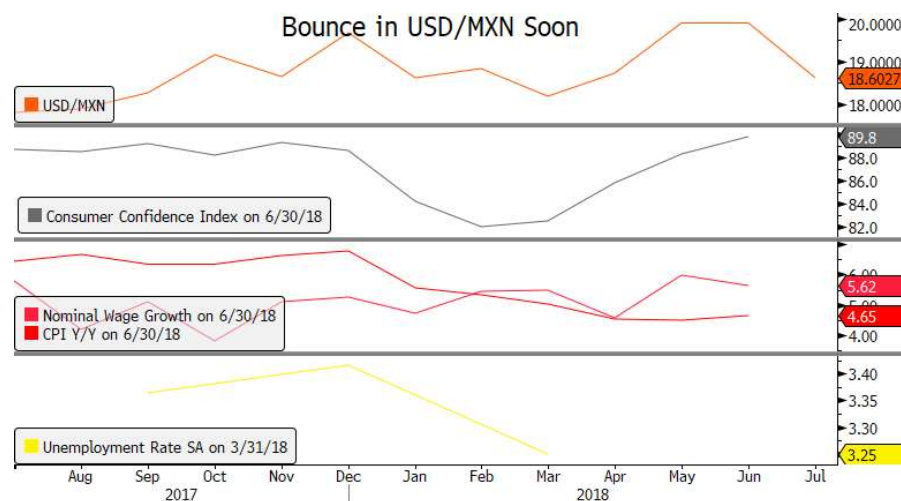
In der mexikanischen Wahl am 1. Juli 2018 gewann der gewählte Präsident Andrés Manuel López Obrador (genannt AMLO), bekannt als der große Favorit der Wahlumfragen, mit einer Mehrheit von 53,20 % der Gesamtstimmen. Darüber hinaus behält AMLOs nationale Regenerationsbewegung (MORENA) die absolute Mehrheit im Nationalkongress einschließlich des Senats und der Abgeordnetenkammer von über 37 % und wird zur mächtigsten Partei des Landes. Dank ihrer Drei-Parteien-Koalition, bestehend aus den drei größten Parteien Mexikos (einschließlich der Nationalen Aktionspartei und der Institutionellen Revolutionären Partei), hat die MORENA-Regierung der AMLO freie Hand, um die nötigen Reformen ohne heftigen Widerstand durchzuführen.

Gratulation von Präsident Trump: AMLO hat eine gute Beziehung zu US-Präsident Trump. In der Tat haben Vertreter der neu gewählten Regierung bereits wichtige ministerielle Verhandlungen mit US-Gesetzgebern unternommen. Trotz zunehmender Bemühungen seitens der mexikanischen Regierung, ein akzeptables Abkommen mit den USA und Kanada über die NAFTA zu finden, scheint Trump viel eher bereit zu sein, mit dem gewählten Präsidenten AMLO allein zu verhandeln. Im Moment konzentrierten sich die Gespräche zwischen den beiden Korrespondenten hauptsächlich auf die illegale Einwanderung aus Mexiko in die USA und nicht auf den Handel. Zu diesem Thema scheinen AMLO und Außenminister Marcelo Ebrard das Spiel zu spielen, da sie kürzlich einen Vorschlag in diesem Sinne versandt haben.

Obwohl beide mexikanischen Regierungen (die im Amt und die gewählte) eine trilaterale Übereinkunft über Bilaterale bevorzugen würden, ist Trumps Präferenz ganz anders.

Für die Zukunft sieht die mexikanische Wirtschaft positive wirtschaftliche Aussichten. Das nominale Lohnwachstum liegt auf dem 16-Jahres-Hoch (+ 6 %), die Arbeitslosenquote bleibt auf historischen Tiefständen und der private Konsum behält seinen positiven Kurs bei.

In Anbetracht der Tatsache, dass der mexikanische Peso die stärkste EM-Währung (seit Jahresbeginn USD/MXN: - 4,60 %) bleibt, ist die USD/MXN-Paarung aufgrund der höheren Inflation und des AMLO-Präsidentschaftssieges Ende Juni um - 10 % vom Eintrittspunkt von Mitte Juni eingebrochen. Das Paar wird auf dem 2-Monats-Tief gehandelt und dürfte in naher Zukunft wieder 19 Punkte erreichen, da sich das geldpolitische Treffen der Fed nähert.



Themes Trading

Erholung der Erdölpreise

Manche Unternehmen sind besonders gut aufgestellt, um von steigenden Erdölpreisen zu profitieren. Dieses Thema umfasst in erster Linie Unternehmen, die im Upstream-Bereich tätig sind und deren Aktivität von Barrelpreisen über USD 60 beflügelt werden sollte. Zur Verbesserung der Risikodiversifikation wird das Portfolio auf der Basis einer Risikobeitragsmethode gewichtet, die dafür sorgt, dass jede Aktie gleich zum Gesamtrisiko des Portfolios beiträgt. Dieser Ansatz senkt die Volatilität und verbessert somit das Risiko-Ertrags-Verhältnis.

Das Erholung der Erdölpreise-Zertifikat ist hier verfügbar:

<https://www.swissquote.ch/url/investment-ideas/themes-trading>



Buy structured product

Oil Recovery

Industry · Science · Economy

MID TERM HIGH RISK

▲ 4.04% 1-month return

Since inception	▲ 5.28%
1-month return	4.04%
Return day	0.00%
Est. dividend yield	1.12%
Inception date	04/04/17

[See portfolio details](#)

[Buy structured product](#)



DISCLAIMER

Auch wenn wir alle Anstrengungen unternommen haben, um sicherzustellen, dass die angegebenen und für die Recherche im Zusammenhang mit diesem Dokument verwendeten Daten **verlässlich** sind, gibt es keine Garantie dafür, dass diese Daten richtig sind. Die Swissquote Bank und ihre Tochtergesellschaften können keinerlei Haftung in Bezug auf Fehler oder Auslassungen oder in Bezug auf die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Dieses Dokument ist keine Empfehlung, Finanzprodukte zu verkaufen und/oder zu kaufen und darf nicht als Antrag und/oder Angebot gesehen werden, eine Transaktion abzuschliessen. Bei diesem Dokument handelt es sich um ein Dokument im Rahmen der Wirtschaftsforschung und es soll weder eine Anlageberatung noch einen Antrag auf den Handel mit Wertpapieren oder anderen Anlagearten bilden.

Auch wenn mit jeder Anlage ein gewisses Risiko verbunden ist, so können die Verlustrisiken beim Handel mit ausserbörslichen Forex-Kontrakten wesentlich sein. Falls Sie deshalb den Handel an diesem Markt in Betracht ziehen, sollten Sie sich den Risiken im Zusammenhang mit diesem Produkt bewusst sein, damit Sie vor der Anlage eine fundierte Entscheidung treffen können. Die hier dargestellten Materialien dürfen nicht als Handelsberatung oder -strategie verstanden werden. Swissquote Bank bemüht sich sehr, **verlässliche**, umfassende Informationen zu verwenden, wir geben jedoch keine Zusicherung, dass diese Informationen richtig oder vollständig sind. Zudem sind wir nicht verpflichtet, Sie zu informieren, wenn sich Meinungen oder Daten in diesem Material ändern. Alle in diesem Bericht genannten Kurse dienen alleinig der Information und sind keine Bewertungen von einzelnen Wertpapieren oder anderen Instrumenten.

Die Verteilung dieses Berichts darf nur im Rahmen der dafür geltenden Gesetzgebung stattfinden. Keine Aussage in diesem Bericht ist eine Zusicherung, dass eine Anlagestrategie oder hierin enthaltene Empfehlung für die individuellen Umstände des Empfängers geeignet oder passend ist oder bildet anderweitig eine persönliche Empfehlung. Der Bericht wird alleinig zu Informationszwecken veröffentlicht, ist keine Werbung und darf nicht als Antrag zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder damit verbundenen Finanzinstrumenten in einer Gerichtsbarkeit gesehen werden. Es wird keine Zusicherung oder Garantie, gleich ob explizit oder implizit, in Bezug auf die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit der hierin enthaltenen Informationen gegeben, mit Ausnahme in Bezug auf Informationen im Zusammenhang mit der Swissquote Bank, seinen Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen; der Bericht beabsichtigt ebenso wenig, eine vollständige Stellungnahme oder Zusammenfassung zu/von den im Bericht genannten Wertpapieren, Märkten oder Entwicklungen zu bieten, Swissquote Bank verpflichtet sich nicht, dass Anleger Gewinne erhalten werden und teilt mit den Anlegern keine Anlagegewinne oder übernimmt die Haftung für Anlageverluste. Anlagen sind mit Risiken verbunden und die Anlagen sollten beim Treffen ihrer Anlageentscheidungen vorsichtig sein. Dieser Bericht darf von den Empfängern nicht als Ersatz für ihre eigene Beurteilung verstanden werden. Alle in diesem Bericht genannten Meinungen dienen alleinig Informationszwecken und können sich ändern, ohne dass dies mitzuteilen ist; sie können sich zudem von den Meinungen, die durch andere Geschäftsbereiche oder Gruppen der Swissquote Bank ausgedrückt werden unterscheiden oder diesen widersprechen, da unterschiedliche Annahmen und Kriterien verwendet werden. Swissquote Bank ist auf Grundlage dieses Berichts nicht gebunden oder haftet nicht im Zusammenhang mit diesem Bericht für eine Transaktion, ein Ergebnis, einen Gewinn oder Verlust, weder vollständig noch teilweise.

Research wird die Berichterstattung alleinig nach Ermessen des Swissquote Bank Strategy Desks starten, aktualisieren und einstellen. Die hierin enthaltene Analyse basiert auf zahlreichen Annahmen. Unterschiedliche Annahmen könnten zu wesentlich anderen Ergebnissen führen. Der/die für die Erstellung dieses Berichts verantwortliche(n) Analyst(en) kann/können mit Mitarbeitern von Trading Desk, Verkäufern oder anderen Kreisen zusammenarbeiten, um die Marktinformationen zu erfassen, zusammenzufassen und auszulegen. Swissquote Bank ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten und haftet nicht im Zusammenhang mit diesem Bericht für ein Ergebnis, einen Gewinn oder Verlust, weder vollständig noch teilweise.

Swissquote Bank verbietet ausdrücklich die vollständige oder teilweise Weitergabe dieses Materials ohne die schriftliche Genehmigung der Swissquote Bank und die Swissquote Bank übernimmt keinerlei Haftung für die Handlungen von dritten Parteien in dieser Hinsicht. © Swissquote Bank 2014. Alle Rechte vorbehalten.